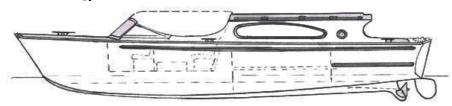
23/4





An alle

Vereinsfreundinnen und Freunde.

Moin liebe Vereinsfreundinnen und Freunde,

stolz können wir unser Jugendprojekt nach langer intensiver Vorbereitung präsentieren. Hier nun unser Bericht:

Mit dem Jugendboot zur Nachhaltigkeit.

Ein Projekt des Tampen e.V. Hamburg.

Mit dem Fördergeld möchten wir einen geeigneten Elektro-Außenbordmotor samt Zubehör (Torqeedo 1103) für eines der drei zur Verfügung stehenden Jugendboote anschaffen."

Thorsten Döcke

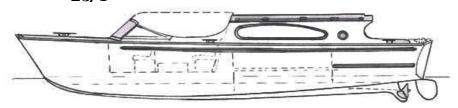
Projekteinreicher/-in

Projektergebnisse:

Schon seit dem 07. Juli 2021 begannen die Mitglieder des Vereins Tampen e.V. Hamburg; das Jugendprojekt "Mit dem Jugendboot zur Nachhaltigkeit" zu starten.

Ziel war, unser Jugendboot "Sirius" wieder flott zu machen und mit dem von der R+V Versicherung geförderten Elektro-Außenbord-Motor (EAB) auszurüsten.

23/4





Am 11. Juni 2023 fand nach umfangreichen bootsbauhandwerklichen Reparatur- und Pflegarbeiten der "Stapellauf" mit dem neuen Elektro-Außenbord- Motor (EAB) statt. .



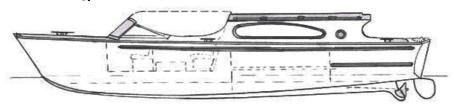
Mit Unterstützung der erfahrenen Mitglieder haben wir die "Sirius" aus der Bootswerkstatt geholt, zuvor haben wir die Bootswand geschliffen und mit einem wasserfesten Bootslack gestrichen.

Nun bauten Lenni und Angeline die Motorteile am Heck zusammen .





23/4





Angeline setzt die Pinne ein und Lenni schließt schon fachgerecht den Akku an.





Nun ging es mit dem Trailer zur Slipanlage zum "Stapellauf" an der Dove-Elbe, einem Seitenarm der Elbe im Stadtteil Hamburg-Bergedorf.

Nach gelungenem "Stapellauf" und nachdem das Boot sicher ins Wasser gebracht wurde, begann die praktische Einweisung. Unter Anleitung eines erfahrenen Mitgliedes mit Bootsführerschein durften die jungen Leute selbst einige Runden fahren.

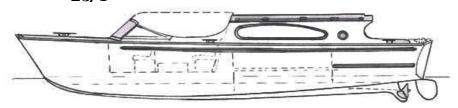




Spendenkonto: Tampen e.V. Hamburg-Hamburger Sparkasse IBAN: DE 48 2005 0550 1034 2953 27

Vorstand: Wolf Rüdiger Rust, Stefan Zahn-Vereinsregister: Nr. VR 21906 Amtsgericht Hamburg

23/4





Alle waren sich einig, dass diese Aktion gelungen war. Der EAB bekam eine positive Beurteilung. Das Projekt ist aber mit der Anschaffung des Elektro-Außenbord-Motors und dem Stapellauf nicht beendet, denn Nachhaltigkeit bedeutet nicht nur, dass mit der Akku-Energie sorgsam umgegangen wird, sondern, dass die "Sirus" ständig mit Jugendlichen bootsbauhandwerklich mit umweltfreundlichen Lacken und Farben gepflegt wird. Ziel ist es hier, den Jugendlichen eine umweltschonende Bootspflege praxisnah zu zeigen. Ein weiteres Ziel ist, den Akku mit dem Strom einer Photovoltaik Anlage zu laden.

Ahoi Rüdiger